



© Pia Odorizzi

Der ökologisch geplante Verwaltungsbau integriert sich mit dynamisch verzerrten Kanten eines Parallelogramms selbstbewusst in den Stadtraum. Der viergeschossige gläserne Baukörper bildet mit transparenten, entmaterialisierten, spiegelnden Flächen einen wirksamen Blockrand und fasst die Bestandsgebäude zu einem Gesamtensemble zusammen. Er steht ganz bewusst den steinernen Solitärbauten der Gründerzeit gegenüber. In die glasüberdeckten Atrien zwischen den Kombibüroeinheiten scheint an der Adlergasse der Park einzudringen und Bestandteil des Innenraums zu werden. An der Mießtalerstraße hingegen öffnet sich das Gebäude durch eine doppelgeschossige Stadtloggia zur Eingangshalle. Farbige Mikadostützen heben die Stirn des leicht wirkenden Baukörpers über den Sockel des Hochhauses empor, das als zehngeschossiger Büroturm der 60er Jahre saniert, sich im weiten Umkreis sichtbar hervorhebt und den Sitz des Kompetenzzentrums der Landesverwaltung im Stadtbild verankert. Zur Erschließung des Gebäudekomplexes werden die Wege aus unterschiedlichen Richtungen in einer mit Glas überdeckten Eingangshalle zusammengefasst. (Text: Poos Isensee Architekten BDA)

## Verwaltungszentrum der Kärntner Landesregierung

Mießtalerstraße 1  
9020 Klagenfurt, Österreich

ARCHITEKTUR

**Architekten BDA Poos Isensee**

BAUHERRSCHAFT

**LIG Kärnten**

TRAGWERKSPLANUNG

**Johann Kassmannhuber**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**LIG Kärnten**

**Reinhold Svetina**

**Bernhard Hammer**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

**nsp landschaftsarchitekten  
stadtplaner**

KUNST AM BAU

**Ferdinand Penker**

FERTIGSTELLUNG

**2008**

SAMMLUNG

**Architektur Haus Kärnten**

PUBLIKATIONSdatum

**31. August 2009**



## DATENBLATT

Architektur: Architekten BDA Poos Isensee

Mitarbeit Architektur: Joachim Plate, Monica Llobell, Ralf Bartels, Michael Helbing

Bauherrschaft, örtliche Bauaufsicht / Bauphase 1+2: LIG Kärnten

Tragwerksplanung: Johann Kassmannhuber

Landschaftsarchitektur: nsp landschaftsarchitekten stadtplaner

örtliche Bauaufsicht: Reinhold Svetina, Bernhard Hammer

Kunst am Bau: Ferdinand Penker

Bauphysik: Pabinger und Partner

Haustechnik / Heizung, Lüftung, Sanitär: Ingenieurbüro Lakata GmbH

Haustechnik / Elektro: Hartl & CO KG

Haustechnik: EGS-Plan Ingenieurgesellschaft für Energie-, Gebäude- und Solartechnik mbH

Fotografie: Pia Odorizzi

Funktion: Büro und Verwaltung

Wettbewerb: 2001

Planung: 2003 - 2007

Ausführung: 2005 - 2008

Bruttogeschossfläche: 27.858 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 18.305 m<sup>2</sup>

Baukosten: 18,5 Mio EUR

## PUBLIKATIONEN

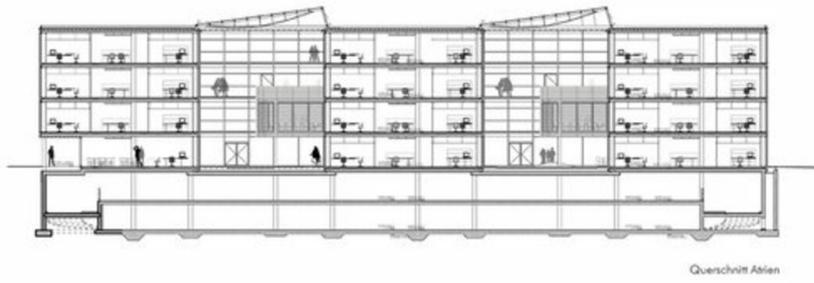
Otto Kapfinger: Neue Architektur in Kärnten / Nova arhitektura na Koroskem, Hrsg.

Architektur Haus Kärnten, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2005.

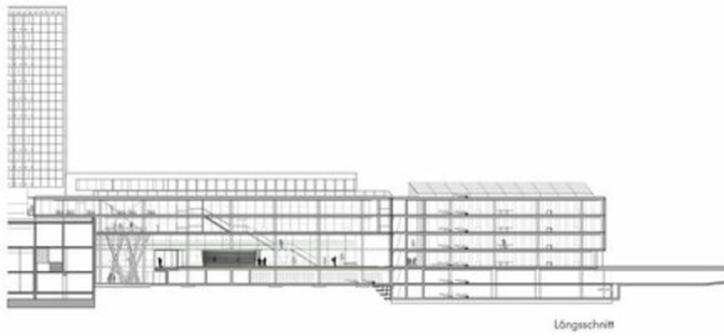
## WEITERE TEXTE

Verwaltungszentrum Klagenfurt, Architektur Haus Kärnten, Montag, 31. August 2009

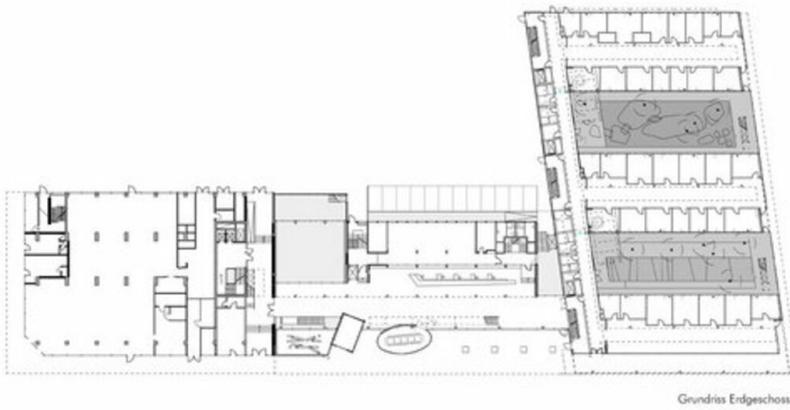
Verwaltungszentrum der Kärntner Landesregierung



Querschnitt



Längsschnitt



Grundriss